

St.Galler Nachrichten



Bischof Markus

Der Festsaal und alle Fenster in seiner Wohnung sollen erneuert werden. ▶



Jürg Niggli

möchte den Anschluss an die soziale Gemeinschaft fördern. ▶



Giuseppe Gr

wehrt sich gegen, damit sein Talentschule be: ▶

[St. Gallen](#)

[Gossau](#)

[Herisau](#)

[Region](#)

[Sport](#)

[Events / Kultur](#)

[Life](#)



Foto: we
Die beiden Nominieren auf dem Gallusplatz: Peter Jans (links) und Doris Königer.

0 Kommentare

Gefällt mir 0

Königer und Jans nominiert

23.06.2014 13:46

AUCH DIE SP führt ein parteiinternes Auswahlverfahren durch

Der Vorstand der SP der Stadt St.Gallen hat intern für die Stadtrats-Ersatzwahl nach dem Rücktritt von Fredy Brunner wie erwartet Doris Königer

(53), Architektin ETH, und Peter Jans (54), Kreisgerichtspräsident, nominiert. Definitiv wird die Kandidatin oder der Kandidat an der SP-Versammlung vom 2. Juli bestimmt.

Nach Bettina Surber, Präsidentin SP der Stadt St.Gallen, ist es das erklärte Ziel ihrer Partei, in den Stadtrat zurückzukehren. Es brauche dringend wieder eine fortschrittliche, soziale und ökologische Stimme im Stadtrat. Im Moment herrsche eine Politik des Stillstands und des Abbaus. Die bürgerlichen Stadträte pflegten ihre verkehrspolitischen Lieblingsthemen und der Sparpolitik des Kantons werde nichts entgegengehalten. Die SP wolle eine Stadt, in der man sich treffe und in der man gerne lebe, in der nicht die „besten Stücke“ wie das Güterbahnhof-Areal für Appenzeller-Agglo-Autofahrer geopfert werde.

Doris Königer

„Mit einem gefüllten Rucksack voller Lebenserfahrung, einer Vielfalt von Ideen und Fachwissen ist es jetzt an der Zeit, den Schritt zu machen und für die SP in den Stadtratswahlkampf zu ziehen“, erklärt Doris Königer. 39 unterschiedliche Vorstösse in 13 Jahren Parlamentsarbeit zeigten ihr breites Interessenspektrum. Für sie bleiben auch nach dem Scheitern des Geothermieprojekts die Energiefragen zentral. Es brauche noch mehr erneuerbare Energien und den Ausbau der Fernwärmeversorgung. Als Architektin möchte sie gestalten, eingreifen und verbessern. Sie will sich einsetzen für lebendige Quartiere. Zuletzt erklärt sie, einen Strauss von Ideen für alle Bewohnerinnen und Bewohner der Stadt zu haben.

Ihren Lebenslauf bezeichnet Doris Königer als alles andere als gradlinig. Sie ist als Tochter österreichischer Eltern im faschistischen Barcelona aufgewachsen. Sie politisierte schon damals, natürlich links gegen Franco. Mit 19 verliess sie ihr Elternhaus, um an der ETH in Zürich Architektur und anschliessend auch technische Betriebswissenschaften zu studieren. Vor einem Vierteljahrhundert kam sie nach St.Gallen, heiratete und wurde so Schweizerin, 1990 auch Mutter. Sie arbeitete mit ihrem damaligen Mann im gemeinsamen Architekturbüro. Nach der Scheidung kam der Start in die Selbständigkeit mit der Eröffnung eines eigenen Architektur- und Planungsbüros. Sie engagierte sich in vielen Belangen, so in der VCS-Ortsgruppe, in der IG Museumsquartier. Im Stadtparlament ist sie seit letztem Jahr ist sie Präsidentin der Baukommission. Schliesslich erklärt sie, in ihren Funktionen gewohnt zu sein, mit den unterschiedlichsten Menschen und Überzeugungen zusammenzuarbeiten. Sie sei eine Frau, die sich nicht durch Niederlagen und Schicksalsschläge von ihrem Weg abbringen lasse, die Visionen und Hoffnungen ha-

be, aber auch bereit sei, kleine Schritte zu machen.

Peter Jans

Peter Jans ist „Ur-St.Galler“, hier aufgewachsen, kennt also die Stadt sehr gut, auch dank seiner Interessen auf den verschiedensten Ebenen. Früh engagierte er sich im VCS, aber auch im Dritt-Welt-Laden, wo er Sozialpolitik gewissermassen auf internationaler Ebene betrieb. Noch immer liegt ihm der öffentliche Verkehr am Herzen, weshalb er klar gegen einen Autobahn-Anschluss auf dem Güterbahnhof antritt, aber sich für eine Tramlinie in der Talsohle einsetzt. Sein Interesse gehört unter anderem auch der Natur in der Stadt und der Sozialpolitik, in der er eine Unterstützung gemäss den SKOS-Richtlinien befürwortet. Politisch aktiv war er im Gemeinderat (Stadtparlament) und im Kantonsrat während gesamthaft 18 Jahren. Nun gehört er dem Katholischen Kirchgemeindepament an. Die Aufgabe als Kreisgerichtspräsident, als Präsident eines Gerichtes mit 40 Mitarbeitenden, gefällt ihm sehr, geht es hier doch darum, mit menschlichem Feingefühl personelle Entscheide zu treffen, aber auch nach genauer Abwägung Gerichtsurteile zu fällen. Doch sein Wunsch ist geblieben, zur politischen Entwicklung der Stadt in allen kommunalpolitischen Belangen beizutragen, weshalb er sich hat nominieren lassen. Zugute kommen ihm die vielfältigen Kontakte zur Verwaltung und zur Politik auch als früherer Lehrer und Anwalt. Jans versichert, gerne im Team zu arbeiten und offen, unkompliziert und lösungsorientiert auf ein Ziel zuzustreben, wie sein Umfeld bestätige.

Peter Jans absolvierte zunächst das Lehrerseminar in St.Gallen und Rorschach und wirkte dann zehn Jahre lang als Primarlehrer. Anschliessend studierte er Rechtswissenschaften an der Hochschule St.Gallen und erhielt den Preis für die beste juristische Diplomarbeit des akademischen Jahrgangs. Nach dem Lizentiat erwarb er auch das Anwaltspatent. Sechs Jahre wirkte er als selbständiger Rechtsanwalt, um dann Richter am Kreisgericht St.Gallen zu werden. Seit 2012 ist er dessen Präsident. Seine persönlichen Interessen sind Natur, Garten, gemeinsames Essen, Lesen und Reisen.

we

Kommentar schreiben

Verbleibende Zeichen **400**

Die Redaktion behält sich vor, Kommentare nicht oder gekürzt zu publizieren. Dies gilt namentlich für ehr-

verletzende, rassistische, unsachliche, themenfremde oder pornografische Beiträge sowie Kommentare, die anderweitig gegen geltendes Recht verstossen. Über Entscheide der Redaktion wird keine Korrespondenz geführt.

Hinweis, Korrekturen? Melden Sie sich auf feedback@st-galler-nachrichten.ch

[nach oben ^](#)

POST VON PIC



Grüezi, Sepp Blatter

Sie tun es also wirklich und kandidieren erneut für das Amt des Fifa-Präsidenten? Diese Absicht, die Fussballfans in aller Welt frösteln lässt, haben Sie aktuell bekundet. Kennzeichnend dabei, dass Sie für diese rein persönliche Kundgebung in... [weiterlesen](#) ▶

SCHWERGEWICHTIGES

Sprechen wir heute über ein unangenehmes Thema, **das Schwitzen**. Während beim Sport ein schweissnasses T-Shirt ein positives Zeichen für die erbrachte Leistung ist, empfinden wir Schweiss im Alltag als nicht opportun. Da geht es mir nicht anders... [weiterlesen](#) ▶

St. Galler Nachrichten

Titel

Service

[St. Gallen](#) | [Gossau](#) | [Herisau](#) | [Region](#) | [Sport](#) | [Events / Kultur](#) | [Lifestyle](#) | [Community](#) | [Fotostrecken](#)

[Aarauer Nachrichten](#) | [Bodensee Nachrichten](#) | [Gossauer Nachrichten](#) | [Herisauer Nachrichten](#) | [Lenzburg](#)

[Oberaargauer Zeitung](#) | [Oberthurgauer Nachrichten](#) | [Rheintaler Bote](#) | [St. Galler Nachrichten](#) | [Thurgauer N](#)

[Nachrichten](#)

[Login](#) | [Registrieren](#) | [Redaktion](#) | [Inserieren](#) | [Marktplatz](#) | [Leserreporter](#) | [ePaper](#) | [Home](#)